

CLASSIC DRIVER

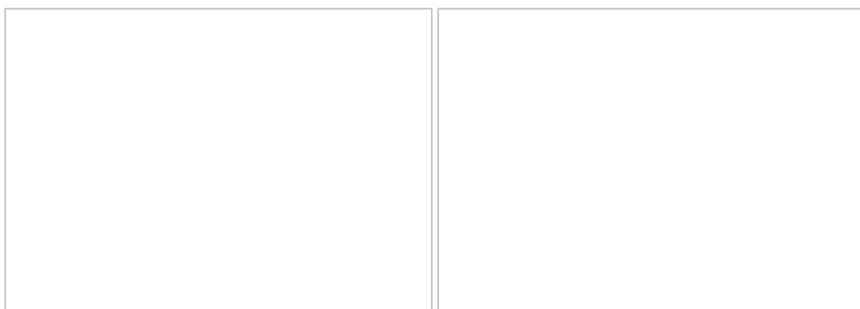
H&H Auktion in Buxton 2003 - Vorschau

H&H nächste Auktion im historischen Buxton - Derbyshire, dem Herz des englischen Peak-Distrikt, hat einige Highlights von besonderer Qualität zu bieten. Sie versteigern nicht nur einen Bentley 4.5 Liter von 1929 für 158.000 bis 187.000 Euro, sondern auch einen Bentley 3 / 4.5 Supercharged Van den Plas Replica für 230.000 bis 260.000 Euro, sowie einen Alfa Romeo 6C 1750 Gran Sport Tourer Baujahr 1932 mit einer hohen Preiserwartung.

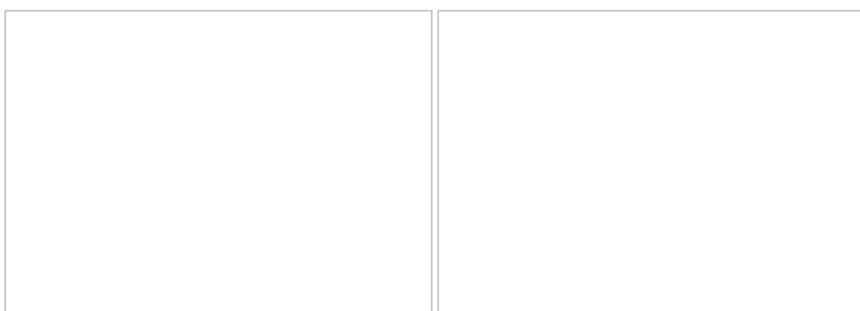


Der **Alfa**, momentan in asiatischen Besitz, wurde durch die Ferrari-Piloten Schumacher und Barichello berühmt. 1999 und 2000 wurden beide Rennfahrer beim Malaysia Grand Prix mit diesem Fahrzeug chauffiert. Ein toller Bogen zu dem Alfa Romeo und Ferrari Team von 1930. Nun sind beide Firmen ja dem Fiat-Konzern angeschlossen. Wie auch immer, der Wagen besitzt eine außergewöhnliche Geschichte und gilt als einer der beiden in Frankreich hergestellten 6C's. Der britische „Corsica“ - Aufbau macht dieses Fahrzeug nur noch spezieller. Im Jahr 1997 hat der Alfa schon an der Mille Miglia teilgenommen und ist auch in der Zukunft bestens für solche Veranstaltungen geeignet.

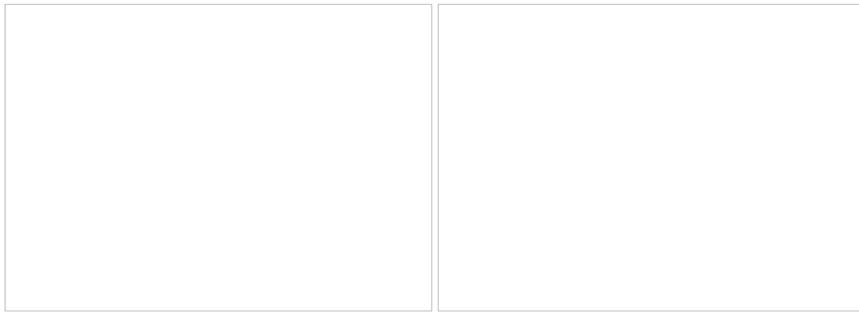
H&H bietet einige Bentleys zum Verkauf an, wobei die „Vintage-Modelle“ eindeutig die Highlights darstellen. Der **Bentley 3 / 4.5 Supercharged Van den Plas Replica** von 1924 sieht dem Le Mans Auto wahnsinnig ähnlich. Replikas solcher Ikonen sind immer „großes Geld“ wert. Ein weiteres Auto: Der **Bentley 4.5 Liter Four Seater Tourer**. Das Fahrzeug wurde 1929 neu an C A Ridley ausgeliefert und überlebte den Krieg in der Garage des Londoner Cumberland Hotels. In den sechziger Jahren bekam der Bentley eine Van den Plas-Karosserie. Diesen Aufbau besitzt das Fahrzeug auch heute noch.



Weitere Bentleys dieser Auktion: Ein **4.25 Liter 3 Position Drophead Coupe** von 1936 für 49.000 bis 51.000 Euro, ein **S2 Continental 2 Door Coupe** Baujahr 1960 mit einer Preiserwartung von 63.000 bis 69.000 Euro und zwei **Mulsanne Turbo**. Ein Modell von 1983 mit einer Schätzung von 17.000 bis 20.000 Euro, sowie ein weiteres von 1984 mit „no reserve“.

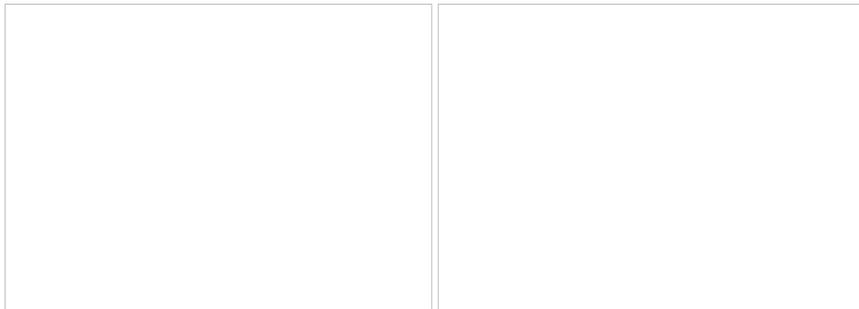


Interessant ist sicherlich auch der **Ferrari 400i** von 1982 mit einer Erwartung von 14.000 bis 17.000 Euro. Ebenfalls auf der italienischen Seite befinden sich ein **Maserati Sebring 3500 GT Coupe** von 1962 (18.000 - 21.000 Euro) und ein wundervoller **Alfa Romeo Guilia SS 1600** Baujahr 1965. Das Fahrzeug ist in Silber/Schwarz gehalten und profitiert eindeutig von aufwendigen Restaurationen. Für 14.000 bis 17.000 Euro eine interessante Alternative zu dem ähnlich teuren Ferrari.



Zwei Aston Martin sind zu dieser Auktion angemeldet. Ein **DB2** von 1952, der schon 2000 auf der Mille Miglia mitgefahren ist, für 49.000 bis 54.000 Euro. Der andere ist ein Scheunenfund, der 1965 das letzte mal auf der Straße gefahren ist: Ein **2-Liter** (14.000 bis 20.000 Euro) von 1937.

Abschließend wird ein schöner **Alvis TE21 Drophead Coupe** von 1963 mit einer Preiserwartung von 25.000 bis 28.000 Euro versteigert. Ein interessantes Auto für klassische Rallyes und Langstreckenfahrten ist sicherlich der **Saab 96 works Replika** von 1973.



Für eine komplette Auktionsliste klicken Sie [hier](#)

Text: Steve Wakefield



Galerie

Hide gallery

Hide gallery

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/hh-auktion-buxton-2003-vorschau>

© Classic Driver. All rights reserved.